

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vörseubereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Rgr., alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[25642.] P. P.
Weimar, 28. August 1871.
Wir theilen Ihnen hierdurch mit, daß unser Verlag jetzt nur in
Leipzig
ausgeliefert wird, und wollen Sie Bestellungen und Briefe (bei directen mit der Bezeichnung „Buchhandlung“) nur dorthin richten.
Achtungsvoll
Kellner & Co.

Verkaufsanträge.

[25643.] Eine in bestem Betriebe stehende Buchhandlung in einer kleineren Stadt Süddeutschlands ist, da sich der jetzige Besitzer mehr dem Verlage widmen möchte, zu billigem Preise und günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Einem jungen, strebsamen Manne ist durch Erwerbung dieses noch einer großen Ausdehnung fähigen Geschäftes die beste Gelegenheit geboten, sich eine gesicherte und angenehme Existenz zu verschaffen.

Offerten hat Hr. J. Volkmar in Leipzig unter Nr. 101. die Güte weiter zu befördern.

[25644.] Der Unterzeichnete ist mit dem Ver-
kaufe eines Musikalienverlags mittleren Um-
fanges beauftragt, der mehrere dauernd gangbare
Artikel enthält. Näheres auf frankirte Anfragen.
Leipzig, d. 23. Aug. 1871.
Carl Schulze,
in Firma: Anstalt für Musikaliendruck.

[25645.] Ein altes, bestrenommiertes Sorti-
mentsgeschäft Wiens ist zu verkaufen und
am 1. Januar 1872 zu übernehmen. Gef. Of-
fert werden franco durch Herrn Hermann
Fries in Leipzig erbeten.

[25646.] Ein Buch- u. Kunst-Verlagsges-
chäft in einer größeren Stadt Süddeutschlands
ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu ver-
kaufen. Anzahlung ca. 10,000 Thlr. Ernstlich
gemeinte frankirte Anfragen befördert die Expe-
dition dieses Blattes unter A. B. # 1.

Kaufgesuche.

[25647.] Ein mittlerer Verlag oder auch ein-
zelne gangbare Artikel werden gegen baare Zah-
lung zu kaufen gesucht. — Strengste Discretion
wird zugesichert. — Offerten unter A. S. beför-
dert die Exped. d. Bl.

Theilhaber gesuche.

[25648.] Für eine geachtete, lucrative Verlags-
handlung und hauptsächlich behufs Erwer-
bung einiger, bereits vortheilhaft be-
kannter und gewinnbringender Unter-
nehmungen wird ein Theilhaber mit einer
größeren Capital-Einlage gesucht.

Gefällige Anerbieten, mit Angabe des ver-
fügbaren Capitals, befördert unter G. H. # 28.
die Exped. d. Bl.

[25649.] Ein junger, tüchtiger Buchhändler sucht
durch unsere Vermittelung zur Uebernahme eines
glänzenden periodischen Unternehmens einen Com-
pagnon mit 50—60,000 Thalern. Wir bitten
Offerten an endstehende Adresse zu richten.
Berlin, im August 1871.

Bureau für Vermittelung literarischer Geschäfte.
Otto Loewenstein.

Fertige Bücher u. s. w.

[25650.] Wir erhielten soeben von Indien:

Bibliotheca Indica.

New Series No. 225, 227, 228, 229, u. 230.
enthaltend:

No. 225.

Tándya Mahábráhma with the com-
mentary of Sayana Acharyya ed. by
Anandachandra Vedantavagisa.
Fasc. 16. 2 sh.

No. 227.

The Ain i Akbari of Abul Fazl i Allámi.
Transl. by H. Blochmann. Vol. I.
Fasc. 5. 3 sh. ;

No. 228.

Chaturvarga-Chintámani by Hemátri.
Ed. by Pandita Bharatachandra
Siromani. Fasc. 1. 2 sh.

[No. 229.

Gobhiliya Grihya Sutra with the comm.
by Chandrakanta Tarkalankara.
Fasc. 1. 2 sh.

No. 230.

Chandah Sutra of Pingala Acharya. With
the comm. of Haláyudha. Ed. by Pan-
dita Visvanátha Sastri. Fasc. 1.
2 sh.

Von den Preisen gewähren wir 25%
franco London.

London, 25. August 1871.

Trübner & Co.

8 u. 60 Paternoster Row.

[25651.] Soeben ist erschienen und wurde pro
nov. versandt:

**Die Lehre von dem unfehlbaren Lehramte
des römischen Papstes und ihr wahrer
Sinn.** Ein belehrendes Wort der Schwei-
zerischen Bischöfe an ihre Diözesanen. 8.
44 Seiten. Broschirt 3 Rgr., 9 fr.,
30 Cts. ord.; 2 Rgr., 6 fr., 20 Cts.
netto.

NB. Dieses Schriftchen ist aus der gewandten
Feder des gelehrten Bischofs „Greith“ von St.
Gallen. Dürfte schon deshalb vielfach Interesse
erregen.

Einfiedeln, Schweiz, August 1871.

Gedr. Carl & Ric. Benziger.

[25652.] In Commission der Unterzeichneten er-
schien:

Vierstimmiges Choralbuch für Kirche, Schule und Haus

zu dem
auf Großh. Befehl 1867 erschienenen
Melodienbuche
zu dem Mecklenburg. Kirchengesangbuche.
Bearbeitet und herausgegeben

von

Otto Rade,

Großh. Musikdirector und Dirigent des Schloßchors
zu Schwerin.

2 \mathcal{M} netto.

Schwerin.

Stiller'sche Hofbuchhandlung.

V. und VI. Abtheilung

von

Rüstow, der Krieg 1870/71

betreffend.

[25653.]

Abtheilung V. liefere ich von nun an bis
auf Weiteres in einzelnen Exemplaren auch
à cond.; Abth. VI. (Schluß) dagegen nur noch
fest, da die Auflage zur Neige geht.

Titel zu Band I. (= Abth. I—III.) und
Band II. (= Abth. IV—VI.) stehen auf Verlan-
gen zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Zürich, Ende August 1871.

F. Schulthess.

Carl Heymann's Verlag in Berlin.

[25654.]

In der bevorstehenden preussischen Landtags-
session wird, wie bestimmt verlautet, die Regie-
rung einen Gesetzentwurf, betr. die Civilehe,
einbringen. Ich empfehle Ihnen daher, das vor-
treffliche, 1869 bei mir erschienene Werk:

Civil- und Misch-Che.

Eine Untersuchung der Fragen wegen Ein-
führung der Civilehe und Freigabe der
Mischehen zwischen Christen und Juden.
Nebst Entwurf eines Eheschließungsgesetzes
mit Materialien. Von Karl Hilse, Doctor
beider Rechte und der Philosophie, Docent der
Rechtswissenschaften u. Preis 25 Sgr.

auf Lager zu halten. Ich benutze diese Gelegen-
heit, Sie auf ein ausgezeichnetes älteres Werk
meines Verlages:

Handbuch der kirchlichen Gesetz- gebung Preussens.

Herausgegeben von Adolph Hedert. Zwei
starke Bände. Herabgesetzter Preis 1 1/2 \mathcal{M} .
aufmerksam zu machen. Etwaigen Bedarf bitte
nach Naumburg's Wahlzettel zu verlangen.

Berlin.

Carl Heymann's Verlag.

386 *